

Gemeinde Nordheim

Landkreis Heilbronn



Haushaltsplan 2022

Kurzinformation

Einwohnerzahl am 30.06.2021	8.372 EW
Fläche des Gemeindegebiets	1.270 ha
Bedarfsmesszahl	13.782.823 EUR
Steuerkraftmesszahl	8.523.800 EUR
Steuerkraftsumme	11.904.979 EUR
Steuerkraftsumme je EW	1.422,00 EUR
Hebesatz für Grundsteuer A	420 v.H.
Hebesatz für Grundsteuer B	420 v.H.
Hebesatz für Gewerbesteuer	375 v.H.

Herausgegeben von der Gemeinde Nordheim, Kämmerei

DER GEMEINDEHAUSHALT

gliedert sich in einen Ergebnishaushalt und einen Finanzhaushalt. Der Ergebnishaushalt enthält die laufenden Einnahmen und Ausgaben der Gemeinde. Er soll einen angemessenen Überschuss erzielen, der dann dem Finanzhaushalt zugeführt wird – vor allem zur Finanzierung von Investitionen. Die Investitionen und ihre Finanzierung sind im Finanzhaushalt dargestellt.

Das Gesamtvolumen des Haushalts beläuft sich auf insgesamt 26.349.367 EUR.

Erträge des Ergebnishaushalts

	EUR	%
1. Grundsteuer	1.221.700	5,9
2. Gewerbesteuer	2.300.000	11,1
3. Gemeindeanteil Einkommensteuer	5.522.747	26,7
4. Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	337.389	1,6
5. Sonstige Steuern und steuerähnliche Einnahmen	57.000	0,3
6. Familienleistungsausgleich	447.801	2,2
7. Schlüsselzuweisungen im Finanzausgleich	3.786.496	18,3
8. Kommunale Investitionspauschale	837.619	4,1
9. Sonstige laufende Zuschüsse	2.001.007	9,7
10. Aufgelöste Zuwendungen u. Beiträge	766.649	3,7
11. Sonstige Transfererträge	56.000	0,3
12. Gebühren / Entgelte für öffentliche Leistungen und Einrichtungen	2.033.050	9,8
13. Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	598.920	2,9
14. Kostenerstattungen und -umlagen	235.948	1,1
15. Zinserträge	45.930	0,2
16. Sonstige ordentliche Erträge	428.000	2,1
Summe ordentlicher Erträge	20.676.256	100

Aufwendungen des Ergebnishaushalts

	EUR	%
1. Personalaufwendungen	9.089.695	42,1
2. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.857.115	13,2
3. Planmäßige Abschreibungen	2.245.621	10,4
4. Zinsausgaben	28.206	0,1
5. Gewerbesteuerumlage	214.667	1,0
6. Kreisumlage	3.214.344	14,9
7. FAG-Umlage an das Land	2.638.143	12,2
8. Sonstige Transferaufwendungen	132.027	0,6
9. Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.163.595	5,4
Summe ordentlicher Aufwendungen	21.583.413	100

Als Differenz der Aufwendungen und Erträge im Ergebnishaushalt ergibt sich für das Haushaltsjahr 2022 ein ordentliches Ergebnis von - 907.157 EUR.

Ohne die aufgelösten Zuschüsse und Abschreibungen verändert sich das Ergebnis auf 580.765 EUR. Dieser sog. Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushalts wird im nächsten Schritt bei der Finanzierungstätigkeit miteinbezogen.

Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit

	EUR	%
1. Investitionszuschüsse von Bund und Land	941.830	45,9
2. Beiträge und ähnliche Entgelte	510.759	24,9
3. Veräußerung von Sachvermögen	597.500	29,2
4. Veräußerung von Finanzvermögen	0	0
Summe Einzahlungen	2.050.089	100

Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit

	EUR	%
1. Baumaßnahmen	2.513.157	54,7
2. Erwerb von Grundstücken / Gebäuden	1.300.000	28,3
3. Erwerb von beweglichem Vermögen	774.400	16,9
4. Erwerb von Finanzvermögen	0	0
5. Auszahlung Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0
6. Sonstige Auszahlungen	2.000	0,1
Summe Auszahlungen	4.589.557	100

Finanzierungstätigkeit im Finanzhaushalt

Investitionstätigkeit	EUR
Einzahlungen der Investitionstätigkeit	2.050.089
Auszahlungen der Investitionstätigkeit	<u>- 4.589.557</u>
Finanzierungsmittelbedarf der Investitionstätigkeit	- 2.539.468

Finanzierungstätigkeit	
Finanzierungsmittelbedarf der Investitionen	- 2.539.468
Zahlungsmittelbedarf des Ergebnishaushalts	<u>- 580.765</u>
Finanzierungsmittelbedarf im Jahr 2022	- 1.958.703
Finanzierungsmittelbestand zum 01.01.2022	<u>1.400.000</u>
Verbleibender Finanzierungsmittelbedarf	558.703
Kredittilgung	- 176.397
Kreditaufnahme	735.100

Finanzsituation 2022 und Finanzplanung

Für das Haushaltsjahr 2022 wird mit einem negativen ordentlichen Ergebnis von - 907.157 EUR (2021 - 2.599.983 EUR) gerechnet. Die Gemeinde ist folglich nicht in der Lage, ihre Abschreibungen zu erwirtschaften und den Ergebnishaushalt auszugleichen. Dennoch zeigt sich im Vergleich zum Vorjahr eine positive Entwicklung, vor allem bedingt durch die positive Prognose der Einnahmen aus Steuern und Zuwendungen, mit einem Plus von rund 19 %. Hinzu kommt, dass das Niveau der Aufwendungen weitestgehend gehalten werden konnte.

Ein Blick in die mittelfristige Finanzplanung zeigt, dass in den kommenden Jahren auf einen Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushalts gehofft werden darf. Dieser Überschuss kann dann zur Finanzierung von Investitionsmaßnahmen verwendet werden, sofern er die Ausgaben für die Tilgung von Krediten übersteigt. Selbst die Erwirtschaftung der Abschreibung in den kommenden Jahren scheint realistisch, sofern sich die Zuweisungen und Steuereinnahmen wie prognostiziert entwickeln und die Aufwendungen auf einem konstanten Niveau verbleiben. Alles in allem ergibt sich in der mittelfristigen Finanzplanung der Jahre 2023 bis 2025 ein geringes positives Gesamtergebnis.

Zahlungsmittelüberschuss	EUR
Haushaltsplanung 2022	580.765
Finanzplanung 2023	1.614.872
Finanzplanung 2024	1.704.704
Finanzplanung 2025	1.618.167

EIGENBETRIEB WASSERWERK

Seit 1983 betreibt die Gemeinde die Wasserversorgung als öffentliche Einrichtung in Form eines Eigenbetriebes gemäß § 1 EigBG. Der Wirtschaftsplan 2022 weist folgende Beträge aus:

Im Erfolgsplan	EUR
Erträge	883.800
Aufwendungen	864.300
Gewinn	19.500

Im Vermögensplan	EUR
Einnahmen und Ausgaben von je	638.300
Erforderliche Kreditaufnahme	531.000

Vorgesehen sind der Erwerb eines Notstromaggregats und eines Fahrzeugs, die Herstellung von Hausanschlüssen sowie der Austausch von Wasserleitungen.

Größere Investitionsmaßnahmen und Sanierungen im Jahr 2022

	EUR
- Allgemeiner Gebäudeerwerb	950.000
- Erwerb Feuerwehrfahrzeug LF20, SR	344.000
- LED-Umstellung der Straßenbeleuchtung	317.000
- Modernisierung von Feldwegen	329.000
- Gebäudeerwerb Lauffener Straße	300.000
- Kindergarten Nordhausen: Sanierung	250.000
- Gewerbegebiet Breitenbaum	250.000
- Ortssanierung Nordhausen II	247.000
- Brandschutzmaßnahmen Ortsbücherei	220.000
- Friedhof Nordhausen: Aussegnungsraum	200.000
- Regenüberlaufbecken: Nachrüstungen	175.000
- Abwasserbeseitigung: Anschluss an die Kläranlage HN, Investitionskostenbeitrag	169.982
- Friedhof Nordheim: Neue Urnenstelen	150.000
- Renaturierung Katzentalbach	120.000
- Bebauung Schelmental	100.000
- Erwerb Fahrzeuge/Geräte für den Bauhof	100.000
- Beschaffung eines Niederflur-Bürgerbusses	100.000
- Instandsetzung der Außenfassade und Fenster der Ortsbücherei sowie EDV	88.000
- Freibad: Sanierungsarbeiten	84.000
- Lückenschluss Radweg nach Hausen	68.175

Fördermittel zur Investitionsfinanzierung 2022

	EUR
- Grundstückserlöse	597.500
- Folgekostenbeitrag – Wohnen am Auerberg	510.759
- Ortssanierung Nordhausen – Zuschüsse Bund/Land	148.200
- Landeszuschuss für Sanierung der Sporthalle	130.000
- Landeszuschuss für Brandschutzmaßnahmen in der Ortsbücherei	127.500
- Landeszuschuss für LF20-Erwerb für die Feuerwehr	92.000
- Bundeszuschuss für LED-Umstellung der Straßenbeleuchtung	76.080
- Rathausneubau - Ausgleichstockmittel	70.000
- Lückenschluss des Radwegs nach Brackenheim-Hausen; Zuschüsse von Bund & Land	68.000

Was wird für die Zukunft geplant?

(Investitionsplanung 2023 bis 2025)

	EUR
- Erschließung Baugebiet Weihen III	2.100.000
- Sanierung Nordhausen II	1.981.000
- Straßenbau und Kanalerneuerungen	1.500.000
- Gewerbegebiet Breitenbaum	1.100.000
- Renaturierung Katzentalbach	530.000
- Barrierefreier Umbau der Bushaltestellen	340.000
- Allgemeiner Gebäudeerwerb	300.000
- Baugebiet Wohnen am Auerberg	300.000

Was kosten unsere Einrichtungen?

(Laufendes Defizit 2022 ohne Investitionen)

	Zuschussbedarf in EUR	EUR je EW
Feuerwehr	210.761	25,17
Mensa der KvM Schule	196.031	23,42
Schulen und Schülerbetreuung	1.072.982	128,16
Musikschule	64.109	7,66
Volkshochschule (VHS)	52.208	6,24
Ortsbücherei	307.088	36,68
Jugendarbeit / Jugendhaus	102.748	12,27
Kinderbetreuung	2.532.909	302,55
Freibad	545.881	65,20
Sportstätten (Sporthallen und -plätze)	515.058	61,52
Abfallwirtschaft und Häckselplatz	63.887	7,63
Straßenunterhaltung, Beleuchtung und Reinigung	708.927	84,68
Grünanlagen, Bepflanzung, Gewässer	591.919	70,70
Spielplätze und Mehrzweckspielfelder	84.843	10,13
Friedhof und Bestattungswesen	31.581	3,77
Festhalle, Alter Bauhof, Backhaus u.a.	301.363	36,00

Schuldenstand zum 01.01.2022

(in Klammer der Landesdurchschnitt)

	EUR	EUR je EW
Gemeinde (Kernhaushalt)	6.732.296	804,14 (475)
Eigenbetrieb Wasserwerk	308.750	36,88 (622)
Gesamt	7.041.046	841,02